



Direktorium  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Thomas Jung  
- Rathaus -  
90744 Fürth

Königstraße 95, 90762 Fürth  
stadtrat@die-linke-fuerth.de  
[www.die-linke-fuerth.de](http://www.die-linke-fuerth.de)

**Niklas Haupt**  
Gruppensprecher  
Telefon: 0157 30463784

**Ruth Brenner**  
Stellv. Gruppensprecherin

**Ulrich Schönweiß**

Fürth, 01.03.2021

## **Antrag zur Behandlung in der Sitzung des Kulturausschuss am 04.03.2021**

### **Erhalt der Kofferfabrik**

Sehr geehrter Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung,  
zur Sitzung des Kulturausschuss am 04.03.2021 stellt die Stadtratsgruppe den folgenden Antrag.

#### **Antrag**

Die Stadt Fürth spricht sich für den Erhalt der Kofferfabrik in der aktuellen Adresse (Lange Straße) aus.

Die Stadt Fürth bittet den Vermieter die Kündigung zurückzunehmen und den Mietvertrag zu den bisherigen Bedingungen fortzuführen.

Der Kulturausschuss beginnt Beratungen um den langfristigen Erhalt des Areals der Kofferfabrik als Kulturstätte zu sichern.

#### **Begründung:**

Die Kofferfabrik ist mit ihren rund 250 Veranstaltungen im Jahr nicht nur ein wichtiges überregionales Aushängeschild für die Stadt Fürth. Sie ist vielmehr ein zentraler – eigentlich DER zentrale Baustein – der Subkultur der Stadt! Neben den vielen Konzerten vor allem regionaler Bands finden dort regelmäßig Theaterveranstaltungen (nebst zugehöriger Proben), Ausstellungen der bildenden Künste, Lesungen, sowie soziokulturelle Veranstaltungen wie z.B. Kneipenquiz, verschiedene Vereinssitzungen und Repair-Café statt. Es ist offensichtlich, dass eine Schließung der Kofferfabrik einem schweren Schlag gegen die Sozio- und Subkultur der Stadt gleichkommt!

Dass die Kündigung gerade jetzt, da die Kultur aufgrund der Corona-Pandemie ohnehin darnieder liegt, erfolgt, zeugt davon, dass beim Eigentümer kein ausreichendes Bewusstsein für die Bedeutung der Kofferfabrik vorliegt. Dies unterstreicht die Dringlichkeit einer langfristigen Lösung zum Erhalt der Kofferfabrik. Das mittlerweile Jahre andauernde Gezerre um den Loksuppen und die alte Feuerwache zeigt leider auch, dass es absolut utopisch ist, mittel- oder gar kurzfristig eine Alternative zum bestehenden Areal zu finden!

Mit Freundlichen Grüßen

Niklas Haupt

Ruth Brenner

Ulrich Schönweiß